



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Land Berlin
Bezirk Treptow-Köpenick
am 9. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –.....	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –.....	44
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen.....	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	237 881	100,0	114 499	123 382
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10 399	4,4	5 097	5 302
5 - 9	9 044	3,8	4 557	4 487
10 - 14	8 403	3,5	4 287	4 116
15 - 19	7 217	3,0	3 709	3 508
20 - 24	14 492	6,1	7 541	6 951
25 - 29	16 911	7,1	8 593	8 318
30 - 34	16 271	6,8	8 084	8 187
35 - 39	13 639	5,7	6 794	6 845
40 - 44	18 363	7,7	9 228	9 135
45 - 49	21 716	9,1	10 905	10 811
50 - 54	16 793	7,1	8 545	8 248
55 - 59	14 275	6,0	6 838	7 437
60 - 64	11 928	5,0	5 776	6 152
65 - 69	14 210	6,0	6 313	7 897
70 - 74	18 644	7,8	8 077	10 567
75 - 79	12 771	5,4	5 656	7 115
80 - 84	7 551	3,2	3 109	4 442
85 - 89	3 451	1,5	972	2 479
90 und älter	1 803	0,8	418	1 385
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6 470	2,7	3 114	3 356
3 - 5	5 699	2,4	2 848	2 851
6 - 9	7 274	3,1	3 692	3 582
10 - 15	9 977	4,2	5 054	4 923
16 - 18	4 167	1,8	2 118	2 049
19 - 24	15 968	6,7	8 365	7 603
25 - 39	46 821	19,7	23 471	23 350
40 - 59	71 147	29,9	35 516	35 631
60 - 66	16 105	6,8	7 656	8 449
67 - 74	28 677	12,1	12 510	16 167
75 und älter	25 576	10,8	10 155	15 421
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	101 517	42,7	53 718	47 799
Verheiratet	94 807	39,9	47 241	47 566
Verwitwet	16 274	6,8	3 017	13 257
Geschieden	24 853	10,4	10 280	14 573
Eingetr. Lebenspartnerschaft	381	0,2	213	168
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	0,0	12	9
Ohne Angabe	(28)	(0,0)	18	10

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	231 410	97,3	111 282	120 128
Bosnien und Herzegowina	165	0,1	(77)	88
Griechenland	77	0,0	36	41
Italien	175	0,1	109	66
Kasachstan	57	0,0	14	43
Kroatien	65	0,0	26	39
Niederlande	63	0,0	39	24
Österreich	153	0,1	93	60
Polen	993	0,4	519	474
Rumänien	115	0,0	52	63
Russische Föderation	395	0,2	153	242
Türkei	648	0,3	370	278
Ukraine	247	0,1	(77)	170
Sonstige	3 318	1,4	1 652	1 666
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	11 070	4,7	5 110	5 960
Evangelische Kirche	33 140	14,0	13 520	19 620
Evangelische Freikirchen	1 740	0,7	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	-
Sonstige	2 480	1,0	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	187 330	79,2	92 670	94 660

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	131 970	55,8	67 050	64 920
Erwerbstätige	124 310	52,5	63 240	61 080
Erwerbslose	7 660	3,2	3 810	3 840
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 630	2,8	3 170	3 460
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	104 690	44,2	46 470	58 220
Personen unterhalb des Mindestalters	27 120	11,5	13 100	14 010
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	58 730	24,8	23 990	34 740
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	8 390	3,5	4 600	3 790
Hausfrauen und Hausmänner	2 350	1,0	/	2 060
Sonstige	8 100	3,4	4 480	3 620
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 470	81,6	49 100	52 360
Beamte/-innen	6 810	5,5	3 490	3 320
Selbstständige mit Beschäftigten	4 550	3,7	3 160	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	10 640	8,6	6 850	3 790
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	5 220	4,3	3 150	2 070
Akademische Berufe	25 030	20,4	11 800	13 230
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 370	23,1	13 060	15 310
Bürokräfte und verwandte Berufe	15 710	12,8	4 810	10 890
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	22 040	18,0	9 240	12 800
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	12 760	10,4	11 620	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 930	4,0	4 060	/
Hilfsarbeitskräfte	7 250	5,9	3 730	3 520
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	22 650	18,2	17 680	4 960
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 900	9,6	8 350	3 550
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	2 230	1,8	1 780	450
Baugewerbe	8 520	6,9	7 550	970
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	32 900	26,5	17 330	15 560
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	20 400	16,4	8 770	11 630
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	12 500	10,1	8 560	3 940
Sonstige Dienstleistungen	68 390	55,0	27 920	40 460
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 970	2,4	1 230	1 750
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	23 410	18,8	12 800	10 610
Öffentliche Verwaltung u.ä.	13 220	10,6	5 220	8 000
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	28 790	23,2	8 680	20 100
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	8 940	45,4	4 700	4 240
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 270	42,0	4 040	4 240
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 490	12,6	1 210	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 760	4,2	5 050	3 700
Ohne Schulabschluss	5 230	2,5	2 980	2 250
Noch in schulischer Ausbildung	3 530	1,7	2 070	1 450
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 040	20,5	17 960	25 080
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	77 740	37,0	37 300	40 440
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	75 250	35,9	36 090	39 160
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 490	1,2	1 210	/
Fachhochschulreife	19 950	9,5	10 040	9 910
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 350	28,8	30 330	30 020
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	35 320	16,8	17 610	17 710
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	90 860	43,3	42 650	48 210
Fachschulabschluss	27 870	13,3	11 190	16 680
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 230	1,5	/	1 840
Fachhochschulabschluss	22 040	10,5	11 950	10 080
Hochschulabschluss	26 340	12,6	13 250	13 090
Promotion	4 190	2,0	2 640	1 540
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	220 610	93,2	105 580	115 030
Personen mit Migrationshintergrund	16 050	6,8	8 050	8 000
Ausländer/-innen	6 610	2,8	3 480	3 130
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 360	2,3	2 800	2 570
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 240	0,5	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 450	4,0	4 580	4 870
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 080	2,1	2 230	2 850
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 360	1,8	2 350	2 020
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	850	0,4	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 510	1,5	1 910	1 600

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	-
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	960	6,0	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	-
Österreich	/	/	/	/
Polen	2 860	17,8	1 340	1 520
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	1 810	11,3	/	/
Türkei	820	5,1	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	6 990	43,6	3 550	3 440
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	1 510	14,4	/	/
1990 - 1999	2 890	27,7	1 550	1 350
2000 - 2011	4 110	39,3	2 070	2 040
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 930	18,2	1 780	1 150
5 - 9 Jahre	1 940	12,1	/	980
10 - 14 Jahre	2 630	16,4	1 160	1 460
15 - 19 Jahre	1 840	11,4	/	/
20 und mehr Jahre	6 090	37,9	2 950	3 140
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie
Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	237 881	100,0	231 410	6 471	2 500	2 010	1 872	89
Geschlecht								
Männlich	114 499	48,1	111 282	3 217	1 320	951	894	52
Weiblich	123 382	51,9	120 128	3 254	1 180	1 059	978	37
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10 399	4,4	10 237	(162)	60	43	(50)	9
5 - 9	9 044	3,8	8 880	(164)	60	58	40	6
10 - 14	8 403	3,5	8 158	245	55	100	83	7
15 - 19	7 217	3,0	6 911	306	72	114	113	7
20 - 24	14 492	6,1	14 059	433	188	111	(131)	3
25 - 29	16 911	7,1	16 214	697	273	185	233	6
30 - 34	16 271	6,8	15 393	878	346	259	258	15
35 - 39	13 639	5,7	12 721	918	354	293	261	10
40 - 44	18 363	7,7	17 514	849	317	243	280	9
45 - 49	21 716	9,1	21 095	621	239	186	189	7
50 - 54	16 793	7,1	16 391	402	166	121	112	3
55 - 59	14 275	6,0	13 979	296	129	96	67	4
60 - 64	11 928	5,0	11 720	208	93	84	31	-
65 - 69	14 210	6,0	14 097	113	54	41	15	3
70 - 74	18 644	7,8	18 553	91	42	49	-	-
75 - 79	12 771	5,4	12 716	55	28	21	6	-
80 - 84	7 551	3,2	7 530	21	15	6	-	-
85 - 89	3 451	1,5	3 445	6	3	-	3	-
90 und älter	1 803	0,8	1 797	6	6	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6 470	2,7	6 374	96	32	(21)	(37)	6
3 - 5	5 699	2,4	5 608	91	34	32	22	3
6 - 9	7 274	3,1	7 135	139	54	48	31	6
10 - 15	9 977	4,2	9 683	294	68	(112)	103	11
16 - 18	4 167	1,8	3 981	186	40	81	62	3
19 - 24	15 968	6,7	15 464	504	207	132	162	3
25 - 39	46 821	19,7	44 328	2 493	973	737	752	31
40 - 59	71 147	29,9	68 979	2 168	851	646	648	23
60 - 66	16 105	6,8	15 848	257	119	104	31	3
67 - 74	28 677	12,1	28 522	155	70	70	15	-
75 und älter	25 576	10,8	25 488	88	(52)	27	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	101 517	42,7	99 237	2 280	966	540	708	66
Verheiratet	94 807	39,9	91 332	3 475	1 256	1 237	965	17
Verwitwet	16 274	6,8	16 174	100	40	33	27	-
Geschieden	24 853	10,4	24 273	580	232	194	148	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	381	0,2	354	27	6	3	18	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	0,0	21	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	(28)	(0,0)	(19)	9	-	3	6	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	11 070	4,7	9 780	1 280	/	/	/	/
Evangelische Kirche	33 140	14,0	32 930	/	/	/	/	-
Evangelische Freikirchen	1 740	0,7	1 720	/	-	/	-	-
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	-
Jüdische Gemeinden	/	/	/	-	-	-	-	-
Sonstige	2 480	1,0	2 000	/	/	/	/	-
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	187 330	79,2	182 950	4 380	1 970	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen
sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	131 970	55,8	128 220	3 750	1 910	1 010	810	/
Erwerbstätige	124 310	52,5	120 990	3 320	1 770	800	740	/
Erwerbslose	7 660	3,2	7 230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 630	2,8	6 280	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	-	/	/	-
Nichterwerbspersonen	104 690	44,2	102 080	2 610	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	27 120	11,5	26 520	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	58 730	24,8	58 260	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	8 390	3,5	7 980	/	/	/	/	-
Hausfrauen und Hausmänner	2 350	1,0	2 110	/	/	/	/	-
Sonstige	8 100	3,4	7 210	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 470	81,6	99 230	2 240	1 060	650	530	/
Beamte/-innen	6 810	5,5	6 800	/	/	/	-	-
Selbstständige mit Beschäftigten	4 550	3,7	4 370	/	/	-	/	-
Selbstständige ohne Beschäftigte	10 640	8,6	9 740	/	/	/	/	-
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	-	-	-	-	-
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	5 220	4,3	5 130	/	/	/	-	-
Akademische Berufe	25 030	20,4	24 280	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 370	23,1	27 580	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	15 710	12,8	15 490	/	/	/	/	-
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	22 040	18,0	21 290	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	-	-	-	-	-
Handwerks- und verwandte Berufe	12 760	10,4	12 320	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 930	4,0	4 830	/	/	-	/	-
Hilfsarbeitskräfte	7 250	5,9	6 800	/	/	/	/	-
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	-	-	-	-	-

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	-	-	/	-
Produzierendes Gewerbe	22 650	18,2	21 940	/	/	/	/	-
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 900	9,6	11 620	/	/	/	/	-
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	2 230	1,8	2 230	/	/	/	-	-
Baugewerbe	8 520	6,9	8 090	/	/	/	/	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	32 900	26,5	31 890	1 010	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	20 400	16,4	19 660	740	/	/	/	-
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	12 500	10,1	12 220	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	68 390	55,0	66 850	1 540	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	2 970	2,4	2 960	/	/	/	-	-
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	23 410	18,8	22 720	690	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 220	10,6	13 210	/	/	/	-	-
28 790	23,2	27 960	/	/	/	/	-	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	8 940	45,4	8 780	/	/	/	/	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 270	42,0	7 940	/	/	/	/	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 490	12,6	2 330	/	/	/	/	-
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 760	4,2	7 690	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	5 230	2,5	4 330	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	3 530	1,7	3 360	/	/	/	/	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 040	20,5	42 340	/	/	/	/	-
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	77 740	37,0	76 340	1 400	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	75 250	35,9	74 010	1 250	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 490	1,2	2 330	/	/	/	/	-
Fachhochschulreife	19 950	9,5	19 540	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 350	28,8	57 870	2 470	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	35 320	16,8	32 910	2 410	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	90 860	43,3	89 550	1 310	/	/	/	/
Fachschulabschluss	27 870	13,3	27 220	/	/	/	/	-
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 230	1,5	3 090	/	/	/	/	-
Fachhochschulabschluss	22 040	10,5	21 710	/	/	/	-	/
Hochschulabschluss	26 340	12,6	25 350	/	/	/	/	/
Promotion	4 190	2,0	3 950	/	/	/	/	-
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	220 610	93,2	220 610	-	-	-	-	-
Personen mit Migrationshintergrund	16 050	6,8	9 450	6 610	3 180	1 310	1 820	/
Ausländer/-innen	6 610	2,8	-	6 610	3 180	1 310	1 820	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 360	2,3	-	5 360	2 690	1 070	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 240	0,5	-	1 240	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 450	4,0	9 450	-	-	-	-	-
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 080	2,1	5 080	-	-	-	-	-
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 360	1,8	4 360	-	-	-	-	-
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	850	0,4	850	-	-	-	-	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 510	1,5	3 510	-	-	-	-	-
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	-	/	-	-
Griechenland	/	/	/	/	/	-	-	-
Italien	/	/	/	/	/	-	-	-
Kasachstan	960	6,0	/	/	-	-	/	-
Kroatien	/	/	/	/	-	/	-	-
Niederlande	/	/	/	-	-	-	-	-
Österreich	/	/	/	/	/	-	-	-
Polen	2 860	17,8	1 890	/	/	-	-	/
Rumänien	/	/	/	-	-	-	-	-
Russische Föderation	1 810	11,3	1 580	/	-	/	-	-
Türkei	820	5,1	/	/	-	/	-	-
Ukraine	/	/	/	/	-	/	-	-
Sonstige	6 990	43,6	3 590	3 400	1 240	/	1 750	/
Unbekanntes Ausland	/	/	-	/	-	-	-	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	-	-	-	-	-
1960 - 1969	/	/	/	/	/	-	/	-
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	-	-
1980 - 1989	1 510	14,4	/	/	/	/	/	-
1990 - 1999	2 890	27,7	1 770	1 120	/	/	/	/
2000 - 2011	4 110	39,3	990	3 110	1 540	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	-
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	2 930	18,2	1 090	1 840	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 940	12,1	950	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 630	16,4	1 740	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 840	11,4	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	6 090	37,9	4 450	1 640	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	-

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	237 881	100,0	32 116	34 350	69 989	42 996	58 430
Geschlecht							
Männlich	114 499	48,1	16 007	17 777	35 011	21 159	24 545
Weiblich	123 382	51,9	16 109	16 573	34 978	21 837	33 885
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	101 517	42,7	32 113	31 300	30 621	5 066	2 417
Verheiratet	94 807	39,9	3	2 716	29 887	27 109	35 092
Verwitwet	16 274	6,8	-	(3)	367	1 675	14 229
Geschieden	24 853	10,4	-	309	8 858	9 056	6 630
Eingetr. Lebenspartnerschaft	381	0,2	-	(19)	228	(81)	53
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	0,0	-	3	12	6	-
Ohne Angabe	(28)	(0,0)	-	-	16	3	9
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	231 410	97,3	31 382	33 077	66 723	42 090	58 138
Bosnien und Herzegowina	165	0,1	39	35	(47)	44	-
Griechenland	77	0,0	10	9	(20)	(21)	17
Italien	175	0,1	21	31	(73)	30	20
Kasachstan	57	0,0	-	11	34	9	3
Kroatien	65	0,0	3	6	37	19	-
Niederlande	63	0,0	4	(3)	(37)	9	10
Österreich	153	0,1	9	20	(79)	(14)	31
Polen	993	0,4	(85)	203	506	169	30
Rumänien	115	0,0	12	(35)	59	9	-
Russische Föderation	395	0,2	34	53	200	81	27
Türkei	648	0,3	77	111	322	70	68
Ukraine	247	0,1	30	34	155	25	3
Sonstige	3 318	1,4	410	722	1 697	406	(83)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	11 070	4,7	1 960	1 510	3 900	/	2 330
Evangelische Kirche	33 140	14,0	3 820	3 900	8 710	4 270	12 450
Evangelische Freikirchen	1 740	0,7	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	-	-	-	-	/
Sonstige	2 480	1,0	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	187 330	79,2	24 450	28 540	55 770	36 040	42 540

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	131 970	55,8	/	27 530	64 490	32 880	6 340
Erwerbstätige	124 310	52,5	/	25 560	61 140	30 760	6 290
Erwerbslose	7 660	3,2	/	1 970	3 350	2 120	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 630	2,8	/	1 460	3 140	1 930	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	-
Nichterwerbspersonen	104 690	44,2	30 530	7 220	5 110	9 780	52 050
Personen unterhalb des Mindestalters	27 120	11,5	27 120	-	-	-	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	58 730	24,8	-	/	/	5 880	51 970
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	8 390	3,5	3 360	4 670	/	-	/
Hausfrauen und Hausmänner	2 350	1,0	-	/	/	/	-
Sonstige	8 100	3,4	/	2 080	2 900	2 990	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 470	81,6	/	22 850	48 850	24 510	4 700
Beamte/-innen	6 810	5,5	/	1 050	3 880	1 880	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 550	3,7	-	/	2 330	1 680	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	10 640	8,6	-	1 430	5 890	2 470	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	-	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	5 220	4,3	-	/	2 910	1 780	/
Akademische Berufe	25 030	20,4	-	3 050	14 460	6 660	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 370	23,1	/	5 910	15 160	6 230	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	15 710	12,8	/	3 470	6 750	4 440	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	22 040	18,0	/	5 720	9 570	5 450	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	-	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	12 760	10,4	/	3 410	5 830	2 810	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 930	4,0	-	/	2 430	1 430	/
Hilfsarbeitskräfte	7 250	5,9	/	1 720	2 860	1 450	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	-	/	/	-	-

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	22 650	18,2	/	4 110	11 880	5 330	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 900	9,6	/	2 320	5 830	2 900	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung,	2 230	1,8	-	310	1 030	690	/
Baugewerbe	8 520	6,9	/	1 480	5 010	1 740	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; luK	32 900	26,5	/	8 010	16 170	7 390	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	20 400	16,4	/	5 700	9 820	4 030	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	12 500	10,1	/	2 310	6 350	3 370	/
Sonstige Dienstleistungen	68 390	55,0	/	13 430	32 850	18 020	3 890
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	2 970	2,4	-	530	1 610	780	/
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	23 410	18,8	/	4 500	11 280	6 040	/
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 220	10,6	/	1 920	6 820	4 250	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	28 790	23,2	/	6 480	13 150	6 950	2 090
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	8 940	45,4	8 940	-	-	-	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 270	42,0	7 830	/	-	-	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 490	12,6	/	1 730	-	-	-
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 760	4,2	3 170	1 720	1 550	/	1 350
Ohne Schulabschluss	5 230	2,5	/	1 270	1 550	/	1 350
Noch in schulischer Ausbildung	3 530	1,7	3 080	/	-	-	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 040	20,5	/	3 920	5 930	4 980	28 160
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	77 740	37,0	/	13 230	33 370	20 410	9 660
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	75 250	35,9	/	11 500	33 370	20 410	9 660
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 490	1,2	/	1 730	-	-	-
Fachhochschulreife	19 950	9,5	-	2 980	6 150	4 010	6 820
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 350	28,8	-	13 040	22 590	12 230	12 490

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	35 320	16,8	4 260	14 430	7 300	3 430	5 910
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	90 860	43,3	/	13 550	31 830	19 690	25 740
Fachschulabschluss	27 870	13,3	-	2 530	9 210	6 310	9 820
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 230	1,5	-	/	1 470	/	/
Fachhochschulabschluss	22 040	10,5	-	1 400	8 060	5 020	7 550
Hochschulabschluss	26 340	12,6	-	2 410	10 530	6 720	6 680
Promotion	4 190	2,0	-	/	/	/	2 010
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	220 610	93,2	27 850	31 920	63 330	40 200	57 300
Personen mit Migrationshintergrund	16 050	6,8	3 280	2 960	6 250	2 390	1 170
Ausländer/-innen	6 610	2,8	/	1 360	3 270	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 360	2,3	/	/	2 830	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 240	0,5	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 450	4,0	2 460	1 600	2 980	1 670	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 080	2,1	/	/	1 670	1 570	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 360	1,8	2 110	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	850	0,4	/	/	/	/	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 510	1,5	1 670	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	-	-	-
Griechenland	/	/	-	-	/	-	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	960	6,0	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	-	/	/	/	-
Niederlande	/	/	/	-	-	-	-
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 860	17,8	/	/	1 160	/	/
Rumänien	/	/	-	-	/	-	-
Russische Föderation	1 810	11,3	/	/	/	/	/
Türkei	820	5,1	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	-
Sonstige	6 990	43,6	1 570	1 840	2 480	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	-	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	-	-	-	/	/
1960 - 1969	/	/	-	-	/	/	/
1970 - 1979	/	/	-	-	/	/	/
1980 - 1989	1 510	14,4	-	/	/	/	-
1990 - 1999	2 890	27,7	/	/	1 520	/	/
2000 - 2011	4 110	39,3	/	1 320	1 690	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 930	18,2	1 380	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 940	12,1	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 630	16,4	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 840	11,4	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	6 090	37,9	-	980	3 020	1 510	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	237 881	100,0	101 517	95 188	16 274	24 874	(28)
Geschlecht							
Männlich	114 499	48,1	53 718	47 454	3 017	10 292	18
Weiblich	123 382	51,9	47 799	47 734	13 257	14 582	10
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	10 399	4,4	10 399	-	-	-	-
5 - 9	9 044	3,8	9 044	-	-	-	-
10 - 14	8 403	3,5	8 403	-	-	-	-
15 - 19	7 217	3,0	7 205	12	-	-	-
20 - 24	14 492	6,1	14 101	360	-	(31)	-
25 - 29	16 911	7,1	14 261	2 366	3	281	-
30 - 34	16 271	6,8	11 230	4 475	(22)	541	3
35 - 39	13 639	5,7	6 989	5 493	30	1 124	3
40 - 44	18 363	7,7	6 949	8 642	102	2 670	-
45 - 49	21 716	9,1	5 453	11 505	213	4 535	(10)
50 - 54	16 793	7,1	2 716	9 846	368	3 863	-
55 - 59	14 275	6,0	1 497	9 212	513	3 050	3
60 - 64	11 928	5,0	853	8 132	794	2 149	-
65 - 69	14 210	6,0	696	9 767	1 585	2 159	3
70 - 74	18 644	7,8	712	12 617	3 158	2 154	3
75 - 79	12 771	5,4	426	7 774	3 354	1 214	3
80 - 84	7 551	3,2	286	3 704	2 874	687	-
85 - 89	3 451	1,5	200	1 010	1 951	290	-
90 und älter	1 803	0,8	97	273	1 307	126	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	6 470	2,7	6 470	-	-	-	-
3 - 5	5 699	2,4	5 699	-	-	-	-
6 - 9	7 274	3,1	7 274	-	-	-	-
10 - 15	9 977	4,2	9 977	-	-	-	-
16 - 18	4 167	1,8	4 164	3	-	-	-
19 - 24	15 968	6,7	15 568	369	-	(31)	-
25 - 39	46 821	19,7	32 480	12 334	55	1 946	6
40 - 59	71 147	29,9	16 615	39 205	1 196	14 118	13
60 - 66	16 105	6,8	1 122	10 944	1 184	2 855	-
67 - 74	28 677	12,1	1 139	19 572	4 353	3 607	6
75 und älter	25 576	10,8	1 009	12 761	9 486	2 317	3

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner-schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	231 410	97,3	99 237	91 686	16 174	24 294	(19)
Bosnien und Herzegowina	165	0,1	73	83	3	6	-
Griechenland	77	0,0	27	47	3	-	-
Italien	175	0,1	(96)	(59)	4	16	-
Kasachstan	57	0,0	4	44	-	9	-
Kroatien	65	0,0	13	31	3	18	-
Niederlande	63	0,0	23	31	-	9	-
Österreich	153	0,1	60	65	6	(22)	-
Polen	993	0,4	318	573	(9)	93	-
Rumänien	115	0,0	50	(56)	-	9	-
Russische Föderation	395	0,2	84	277	6	28	-
Türkei	648	0,3	137	429	9	73	-
Ukraine	247	0,1	51	(158)	6	32	-
Sonstige	3 318	1,4	1 344	1 649	51	265	9
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	11 070	4,7	5 140	4 320	/	/	-
Evangelische Kirche	33 140	14,0	11 880	13 360	4 080	3 830	-
Evangelische Freikirchen	1 740	0,7	/	/	/	/	-
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	-	/	-
Jüdische Gemeinden	/	/	-	/	-	-	-
Sonstige	2 480	1,0	/	/	/	/	-
Keiner ö.-r. Religions-gesellschaft zugehörig	187 330	79,2	82 710	73 510	11 320	19 800	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	131 970	55,8	57 720	55 730	2 190	16 320	/
Erwerbstätige	124 310	52,5	53 280	53 870	2 100	15 060	/
Erwerbslose	7 660	3,2	4 440	1 860	/	1 270	-
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 630	2,8	3 700	1 750	/	/	-
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	-	/	-
Nichterwerbspersonen	104 690	44,2	43 410	38 560	14 250	8 470	-
Personen unterhalb des Mindestalters	27 120	11,5	27 120	-	-	-	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	58 730	24,8	3 590	34 110	14 170	6 860	-
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	8 390	3,5	8 100	/	-	-	-
Hausfrauen und Hausmänner	2 350	1,0	/	1 720	/	/	-
Sonstige	8 100	3,4	4 030	2 450	/	1 540	-
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 470	81,6	45 490	42 380	1 690	11 900	/
Beamte/-innen	6 810	5,5	2 300	3 690	/	770	-
Selbstständige mit Beschäftigten	4 550	3,7	/	2 870	/	/	-
Selbstständige ohne Beschäftigte	10 640	8,6	4 270	4 310	/	1 900	-
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	-
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	5 220	4,3	1 450	2 830	/	/	-
Akademische Berufe	25 030	20,4	9 660	12 180	/	2 790	-
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 370	23,1	11 710	12 600	/	3 710	-
Bürokräfte und verwandte Berufe	15 710	12,8	6 550	6 550	/	2 030	-
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	22 040	18,0	10 490	8 740	/	2 430	-
Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	-
Handwerks- und verwandte Berufe	12 760	10,4	6 790	4 440	/	1 420	-
Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe	4 930	4,0	2 140	2 020	/	/	-
Hilfsarbeitskräfte	7 250	5,9	3 610	2 410	/	/	-
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	-	-	-

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	-	/	-
Produzierendes Gewerbe	22 650	18,2	9 330	10 540	/	2 590	-
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 900	9,6	4 860	5 520	/	1 410	-
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	2 230	1,8	710	1 210	/	310	-
Baugewerbe	8 520	6,9	3 760	3 810	/	880	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	32 900	26,5	15 750	13 100	/	3 610	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	20 400	16,4	10 000	7 870	/	2 170	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	12 500	10,1	5 750	5 230	/	1 440	-
Sonstige Dienstleistungen	68 390	55,0	28 020	30 040	1 480	8 860	-
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	2 970	2,4	1 040	1 550	/	360	-
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	23 410	18,8	9 610	10 300	/	3 090	-
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 220	10,6	4 330	6 810	/	1 750	-
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	28 790	23,2	13 040	11 370	/	3 650	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	8 940	45,4	8 940	-	-	-	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 270	42,0	8 270	-	-	-	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 490	12,6	2 490	-	-	-	-
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 760	4,2	5 650	1 590	/	/	-
Ohne Schulabschluss	5 230	2,5	2 130	1 590	/	/	-
Noch in schulischer Ausbildung	3 530	1,7	3 530	-	-	-	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 040	20,5	8 880	20 050	8 640	5 470	-
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	77 740	37,0	30 680	33 400	3 640	10 020	-
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	75 250	35,9	28 190	33 400	3 640	10 020	-
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 490	1,2	2 490	-	-	-	-
Fachhochschulreife	19 950	9,5	6 050	10 800	/	2 140	-
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 350	28,8	23 370	27 930	2 610	6 440	-

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	35 320	16,8	22 830	6 700	3 310	2 480	-
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	90 860	43,3	29 760	40 720	8 360	12 010	-
Fachschulabschluss	27 870	13,3	7 230	14 920	2 060	3 670	-
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 230	1,5	/	/	/	/	-
Fachhochschulabschluss	22 040	10,5	5 230	12 760	/	2 840	-
Hochschulabschluss	26 340	12,6	7 880	14 230	/	2 950	-
Promotion	4 190	2,0	/	2 940	/	/	-
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	220 610	93,2	93 890	87 470	15 960	23 290	-
Personen mit Migrationshintergrund	16 050	6,8	7 570	6 310	/	1 560	-
Ausländer/-innen	6 610	2,8	2 280	3 130	/	/	-
Ausländer/-innen mit eigener Migrations- erfahrung	5 360	2,3	1 690	2 700	/	/	-
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 240	0,5	/	/	/	/	-
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 450	4,0	5 290	3 170	/	/	-
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 080	2,1	1 740	2 670	/	/	-
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 360	1,8	3 550	/	/	/	-
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	850	0,4	780	-	/	/	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 510	1,5	2 770	/	-	/	-
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	-	-	-
Griechenland	/	/	/	/	-	-	-
Italien	/	/	/	/	/	/	-
Kasachstan	960	6,0	/	/	/	/	-
Kroatien	/	/	/	/	-	-	-
Niederlande	/	/	/	-	-	-	-
Österreich	/	/	/	/	/	-	-
Polen	2 860	17,8	1 470	/	/	/	-
Rumänien	/	/	/	-	-	-	-
Russische Föderation	1 810	11,3	/	/	/	/	-
Türkei	820	5,1	/	/	/	/	-
Ukraine	/	/	/	/	-	/	-
Sonstige	6 990	43,6	3 730	2 410	/	/	-
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	-

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	-
1960 - 1969	/	/	-	/	/	/	-
1970 - 1979	/	/	/	/	-	/	-
1980 - 1989	1 510	14,4	/	/	/	/	-
1990 - 1999	2 890	27,7	/	1 560	/	/	-
2000 - 2011	4 110	39,3	1 590	2 060	/	/	-
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	-
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 930	18,2	1 900	/	/	/	-
5 - 9 Jahre	1 940	12,1	1 060	/	/	/	-
10 - 14 Jahre	2 630	16,4	1 290	/	/	/	-
15 - 19 Jahre	1 840	11,4	/	/	/	/	-
20 und mehr Jahre	6 090	37,9	2 320	2 590	/	/	-
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	-

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushalbefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushalbefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	128 011	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56 517	44,2
Paare ohne Kind(er)	36 935	28,9
Paare mit Kind(ern)	20 559	16,1
Alleinerziehende Elternteile	10 834	8,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3 166	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56 517	44,2
Ehepaare	43 350	33,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(150)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13 994	10,9
Alleinerziehende Mütter	9 580	7,5
Alleinerziehende Väter	1 254	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3 166	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	56 517	44,2
2 Personen	46 121	36,0
3 Personen	15 504	12,1
4 Personen	7 443	5,8
5 Personen	1 717	1,3
6 und mehr Personen	709	0,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33 424	26,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7 187	5,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	87 400	68,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	68 328	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	36 935	54,1
Paare mit Kind(ern)	20 559	30,1
Alleinerziehende Elternteile	10 834	15,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	43 350	63,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(150)	(0,2)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13 994	20,5
Alleinerziehende Väter	1 254	1,8
Alleinerziehende Mütter	9 580	14,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	45 164	66,1
3 Personen	14 856	21,7
4 Personen	6 772	9,9
5 Personen	1 214	1,8
6 und mehr Personen	322	0,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	237 881	3 292 365	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	114 499	1 599 653	39 145 941
Weiblich	123 382	1 692 712	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	10 399	154 202	3 338 895
5 - 9	9 044	135 426	3 525 830
10 - 14	8 403	131 163	3 940 566
15 - 19	7 217	128 360	4 013 880
20 - 24	14 492	216 644	4 835 639
25 - 29	16 911	263 554	4 872 533
30 - 34	16 271	249 832	4 751 911
35 - 39	13 639	214 453	4 742 893
40 - 44	18 363	255 731	6 351 189
45 - 49	21 716	283 957	6 999 679
50 - 54	16 793	232 712	6 206 294
55 - 59	14 275	206 020	5 419 450
60 - 64	11 928	185 959	4 702 815
65 - 69	14 210	187 078	4 173 351
70 - 74	18 644	189 010	4 861 239
75 - 79	12 771	118 408	3 270 283
80 - 84	7 551	75 065	2 328 083
85 - 89	3 451	41 970	1 335 076
90 und älter	1 803	22 821	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	6 470	94 867	1 984 523
3 - 5	5 699	86 753	2 025 183
6 - 9	7 274	108 008	2 855 019
10 - 15	9 977	156 206	4 719 579
16 - 18	4 167	74 926	2 377 761
19 - 24	15 968	245 035	5 692 745
25 - 39	46 821	727 839	14 367 337
40 - 59	71 147	978 420	24 976 612
60 - 66	16 105	246 976	6 108 258
67 - 74	28 677	315 071	7 629 147
75 und älter	25 576	258 264	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	101 517	1 564 484	32 039 091
Verheiratet	94 807	1 186 713	36 669 868
Verwitwet	16 274	196 801	5 733 361
Geschieden	24 853	333 989	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	381	8 709	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	178	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	752	5 531
Ohne Angabe	28	739	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	231 410	2 918 072	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	165	9 149	140 103
Griechenland	77	7 354	254 282
Italien	175	12 293	488 390
Kasachstan	57	1 477	46 740
Kroatien	65	8 506	209 840
Niederlande	63	3 187	128 862
Österreich	153	7 398	164 246
Polen	993	31 548	382 391
Rumänien	115	3 939	126 169
Russische Föderation	395	13 028	174 023
Türkei	648	94 583	1 505 305
Ukraine	247	7 040	112 983
Sonstige	3 318	174 791	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	11 070	315 280	24 869 380
Evangelische Kirche	33 140	706 650	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 740	22 330	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	49 880	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	12 930	83 430
Sonstige	2 480	116 840	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	187 330	2 045 340	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	48,1	48,6	48,8
Weiblich	51,9	51,4	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4,4	4,7	4,2
5 - 9	3,8	4,1	4,4
10 - 14	3,5	4,0	4,9
15 - 19	3,0	3,9	5,0
20 - 24	6,1	6,6	6,0
25 - 29	7,1	8,0	6,1
30 - 34	6,8	7,6	5,9
35 - 39	5,7	6,5	5,9
40 - 44	7,7	7,8	7,9
45 - 49	9,1	8,6	8,7
50 - 54	7,1	7,1	7,7
55 - 59	6,0	6,3	6,8
60 - 64	5,0	5,6	5,9
65 - 69	6,0	5,7	5,2
70 - 74	7,8	5,7	6,1
75 - 79	5,4	3,6	4,1
80 - 84	3,2	2,3	2,9
85 - 89	1,5	1,3	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,7	2,9	2,5
3 - 5	2,4	2,6	2,5
6 - 9	3,1	3,3	3,6
10 - 15	4,2	4,7	5,9
16 - 18	1,8	2,3	3,0
19 - 24	6,7	7,4	7,1
25 - 39	19,7	22,1	17,9
40 - 59	29,9	29,7	31,1
60 - 66	6,8	7,5	7,6
67 - 74	12,1	9,6	9,5
75 und älter	10,8	7,8	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	42,7	47,5	39,9
Verheiratet	39,9	36,0	45,7
Verwitwet	6,8	6,0	7,1
Geschieden	10,4	10,1	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,3	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	(0,0)	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	97,3	88,6	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,3	0,2
Griechenland	0,0	0,2	0,3
Italien	0,1	0,4	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1
Kroatien	0,0	0,3	0,3
Niederlande	0,0	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,2	0,2
Polen	0,4	1,0	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,4	0,2
Türkei	0,3	2,9	1,9
Ukraine	0,1	0,2	0,1
Sonstige	1,4	5,3	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	4,7	9,6	31,2
Evangelische Kirche	14,0	21,6	30,8
Evangelische Freikirchen	0,7	0,7	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	1,5	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,4	0,1
Sonstige	1,0	3,6	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	79,2	62,6	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	131 970	1 760 670	43 052 760
Erwerbstätige	124 310	1 610 040	41 049 730
Erwerbslose	7 660	150 630	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 630	126 590	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	24 040	364 480
Nichterwerbspersonen	104 690	1 508 600	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	27 120	418 400	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	58 730	692 030	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	8 390	153 300	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	2 350	70 420	2 640 520
Sonstige	8 100	174 460	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 470	1 263 330	34 241 630
Beamte/-innen	6 810	87 760	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	4 550	73 040	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	10 640	177 800	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	8 110	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	5 220	66 800	1 976 240
Akademische Berufe	25 030	406 710	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 370	320 680	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	15 710	185 620	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	22 040	279 730	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	8 840	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	12 760	126 640	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 930	60 270	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	7 250	112 750	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	5 420	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	3 710	694 920
Produzierendes Gewerbe	22 650	223 440	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11 900	128 120	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	2 230	20 490	554 250
Baugewerbe	8 520	74 840	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	32 900	430 070	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	20 400	260 210	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	12 500	169 860	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	68 390	952 800	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 970	36 100	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	23 410	303 790	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	13 220	153 520	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	28 790	459 400	9 660 190
Unbekannt	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	8 940	158 800	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 270	125 080	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 490	49 270	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 760	228 550	4 932 710
Ohne Schulabschluss	5 230	171 760	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	3 530	56 790	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 040	594 550	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	77 740	877 310	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	75 250	828 040	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 490	49 270	1 339 490
Fachhochschulreife	19 950	213 690	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 350	936 630	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	35 320	770 260	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	90 860	1 045 210	31 804 990
Fachschulabschluss	27 870	300 230	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 230	42 530	1 032 940
Fachhochschulabschluss	22 040	207 260	3 985 640
Hochschulabschluss	26 340	416 680	5 471 080
Promotion	4 190	68 560	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	220 610	2 482 350	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	16 050	786 910	15 297 460
Ausländer/-innen	6 610	366 680	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 360	286 300	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 240	80 380	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	9 450	420 230	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5 080	193 780	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4 360	226 450	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	850	108 440	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 510	118 000	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	15 370	227 910
Griechenland	/	11 180	368 440
Italien	/	17 760	796 770
Kasachstan	960	20 190	1 240 570
Kroatien	/	14 860	330 730
Niederlande	/	5 350	226 240
Österreich	/	14 380	345 620
Polen	2 860	101 080	2 006 410
Rumänien	/	6 700	576 200
Russische Föderation	1 810	47 270	1 318 130
Türkei	820	198 090	2 714 240
Ukraine	/	16 190	229 510
Sonstige	6 990	316 830	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	1 660	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	5 340	171 620
1960 - 1969	/	27 320	608 420
1970 - 1979	/	69 220	1 277 210
1980 - 1989	1 510	87 210	1 680 040
1990 - 1999	2 890	122 400	3 159 270
2000 - 2011	4 110	143 350	2 270 610
Unbekannt	/	25 240	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	2 930	110 780	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 940	103 490	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 630	105 640	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 840	98 790	2 373 430
20 und mehr Jahre	6 090	342 970	6 789 630
Unbekannt	/	25 240	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausfühlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	55,8	53,9	54,1
Erwerbstätige	52,5	49,2	51,5
Erwerbslose	3,2	4,6	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,8	3,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,7	0,5
Nichterwerbspersonen	44,2	46,1	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	11,5	12,8	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	24,8	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,5	4,7	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	1,0	2,2	3,3
Sonstige	3,4	5,3	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,6	78,5	83,4
Beamte/-innen	5,5	5,5	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,7	4,5	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	8,6	11,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	0,5	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	4,3	4,2	4,9
Akademische Berufe	20,4	25,8	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	23,1	20,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,8	11,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18,0	17,8	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	0,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	10,4	8,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,0	3,8	6,6
Hilfsarbeitskräfte	5,9	7,2	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,3	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	0,2	1,7
Produzierendes Gewerbe	18,2	13,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9,6	8,0	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,8	1,3	1,4
Baugewerbe	6,9	4,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	26,5	26,7	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,4	16,2	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10,1	10,5	8,3
Sonstige Dienstleistungen	55,0	59,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,4	2,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	18,8	18,9	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10,6	9,5	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,2	28,5	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	45,4	47,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	42,0	37,5	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,6	14,8	14,4

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,2	8,0	7,2
Ohne Schulabschluss	2,5	6,0	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	1,7	2,0	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	20,5	20,9	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	37,0	30,8	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	35,9	29,0	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,2	1,7	1,9
Fachhochschulreife	9,5	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	28,8	32,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	16,8	27,0	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	43,3	36,7	46,2
Fachschulabschluss	13,3	10,5	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,5	1,5	1,5
Fachhochschulabschluss	10,5	7,3	5,8
Hochschulabschluss	12,6	14,6	7,9
Promotion	2,0	2,4	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	93,2	75,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	6,8	24,1	19,2
Ausländer/-innen	2,8	11,2	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,3	8,8	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	0,5	2,5	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	4,0	12,9	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2,1	5,9	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1,8	6,9	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	0,4	3,3	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,5	3,6	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	2,0	1,5
Griechenland	/	1,4	2,4
Italien	/	2,3	5,2
Kasachstan	6,0	2,6	8,1
Kroatien	/	1,9	2,2
Niederlande	/	0,7	1,5
Österreich	/	1,8	2,3
Polen	17,8	12,8	13,1
Rumänien	/	0,9	3,8
Russische Föderation	11,3	6,0	8,6
Türkei	5,1	25,2	17,7
Ukraine	/	2,1	1,5
Sonstige	43,6	40,3	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,2	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	1,1	1,8
1960 - 1969	/	5,7	6,3
1970 - 1979	/	14,4	13,2
1980 - 1989	14,4	18,2	17,4
1990 - 1999	27,7	25,5	32,8
2000 - 2011	39,3	29,9	23,5
Unbekannt	/	5,3	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	18,2	14,1	10,9
5 - 9 Jahre	12,1	13,2	12,2
10 - 14 Jahre	16,4	13,4	13,9
15 - 19 Jahre	11,4	12,6	15,5
20 und mehr Jahre	37,9	43,6	44,4
Unbekannt	/	3,2	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausfühlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	128 011	1 794 936	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56 517	881 613	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	36 935	404 214	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20 559	277 026	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10 834	156 056	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3 166	76 027	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56 517	881 613	13 960 811
Ehepaare	43 350	527 371	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(150)	3 541	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13 994	150 328	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9 580	135 444	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 254	20 612	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3 166	76 027	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	56 517	881 613	13 960 811
2 Personen	46 121	555 758	12 455 731
3 Personen	15 504	198 155	5 454 875
4 Personen	7 443	108 215	3 906 260
5 Personen	1 717	33 104	1 222 149
6 und mehr Personen	709	18 091	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33 424	361 345	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7 187	106 433	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	87 400	1 327 158	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts in %

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44,2	49,1	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,9	22,5	27,6
Paare mit Kind(ern)	16,1	15,4	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,5	8,7	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	4,2	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44,2	49,1	37,2
Ehepaare	33,9	29,4	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,2	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,9	8,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	7,5	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,1	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	4,2	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	44,2	49,1	37,2
2 Personen	36,0	31,0	33,2
3 Personen	12,1	11,0	14,5
4 Personen	5,8	6,0	10,4
5 Personen	1,3	1,8	3,3
6 und mehr Personen	0,6	1,0	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,1	20,1	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	5,6	5,9	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,3	73,9	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	68 328	837 296	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	36 935	404 214	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20 559	277 026	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10 834	156 056	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	43 350	527 371	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(150)	3 541	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13 994	150 328	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 254	20 612	476 424
Alleinerziehende Mütter	9 580	135 444	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	45 164	515 358	12 429 861
3 Personen	14 856	184 408	5 313 244
4 Personen	6 772	100 578	3 706 717
5 Personen	1 214	26 460	942 856
6 und mehr Personen	322	10 492	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Treptow-Köpenick	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	54,1	48,3	45,8
Paare mit Kind(ern)	30,1	33,1	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,9	18,6	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	63,4	63,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,2)	0,4	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20,5	18,0	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	2,5	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,0	16,2	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	66,1	61,6	54,9
3 Personen	21,7	22,0	23,4
4 Personen	9,9	12,0	16,4
5 Personen	1,8	3,2	4,2
6 und mehr Personen	0,5	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
-	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/ Zivildienst-leistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von dem Familienmitglied als Selbstständiger/ Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p>Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an. Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung Haupt-/ Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe Fachhochschulreife Allg./ fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4</p> <p>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</p> <p>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959</p> <p>1960 – 1969</p> <p>1970 – 1979</p> <p>1980 – 1989</p> <p>1990 – 1999</p> <p>2000 – 2011</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina</p> <p>Griechenland</p> <p>Italien</p> <p>Kasachstan</p> <p>Kroatien</p> <p>Niederlande</p> <p>Österreich</p> <p>Polen</p> <p>Rumänien</p> <p>Russische Föderation</p> <p>Türkei</p> <p>Ukraine</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
<p>Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</p>	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
<p>Migrationshintergrund und -erfahrung</p>	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <p>► Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</p> <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <p>► Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <p>► Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <p>► Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <p>► Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <p>► Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <p>► Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</p> <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <p>► Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</p>
<p>Paar</p>	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland</p> <p>Bosnien und Herzegowina</p> <p>Griechenland</p> <p>Italien</p> <p>Kasachstan</p> <p>Kroatien</p> <p>Niederlande</p> <p>Österreich</p> <p>Polen</p> <p>Rumänien</p> <p>Russische Föderation</p> <p>Türkei</p> <p>Ukraine</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland</p> <p>Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er)</p> <p>Paare mit Kind(ern)</p> <p>Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie. Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik-bbb.de
Telefon: 0331 8173-1777
Telefax: 030 9028-4091

Copyright

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Potsdam 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

